

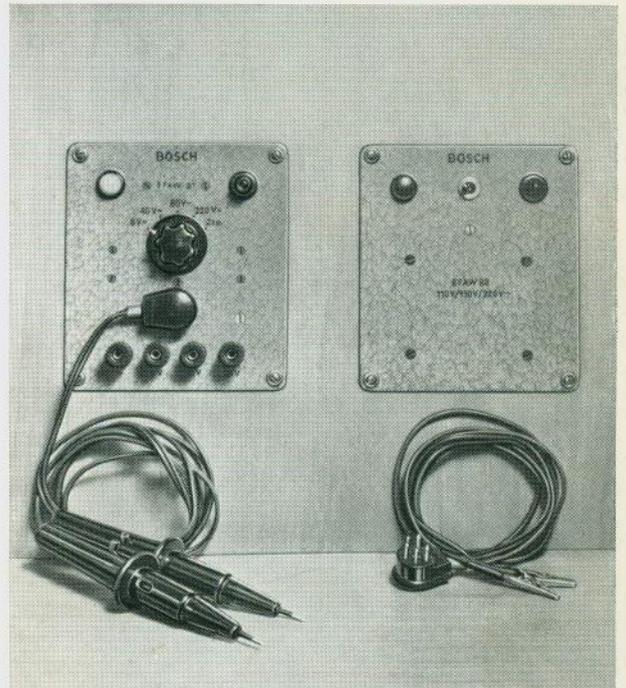
# BOSCH

## Prüftafel EFAW 81 Transformertafel EFAW 82

Ein neues BOSCH-Prüfgerät, das in keiner fortschrittlich eingerichteten Kraftfahrzeug-Werkstatt fehlen sollte.

Für den Einbau in moderne, pulfförmige Werkbankaufsätze:

- Zum Prüfen von Wicklungen und Leitungen auf **Unterbrechung** mit 6 V Gleichspannung.
- Zum Prüfen von Anlasser- und Lichtmaschinen-Ankern auf **Masseschluß** mit 40 und 80 V Wechselspannung.
- Zur Einstellung des **Zündzeitpunkts** bei Magnet- und Batteriezündern sowie des **Abrisses** bei Magnetzündern.
- Zum Prüfen von **Kondensatoren** mit 220 V Gleichspannung.
- Zum **Polarisieren** von Lichtmaschinen usw. mit 6, 12 und 24 V Batteriestrom.



Gerät	Anschluß an	Abmessungen		Gewicht ungefähr	BOSCH-Bestellzeichen
		Höhe x Breite	Einbautiefe		
Prüftafel	Transformator-Tafel und 6, 12, 24 V Batteriestrom	170 x 150 mm	45 mm	0,8 kg	EFAW 81
Transformertafel	220, 150 oder 110 V ~	170 x 150 mm	95 mm	2,5 kg	EFAW 82

Zubehör (wird mit EFAW 81 mitgeliefert)

1 Prüfkabel mit Prüfspitzen

1 Prüfkabel mit Krokodilklemmen

EFAW 81/6

EFAW 81/7

### Beschreibung

Beide Tafeln sind für den Einbau in pulfförmige Werkbankaufsätze bestimmt. Dabei können an eine Transformertafel mehrere Prüftafeln angeschlossen werden.

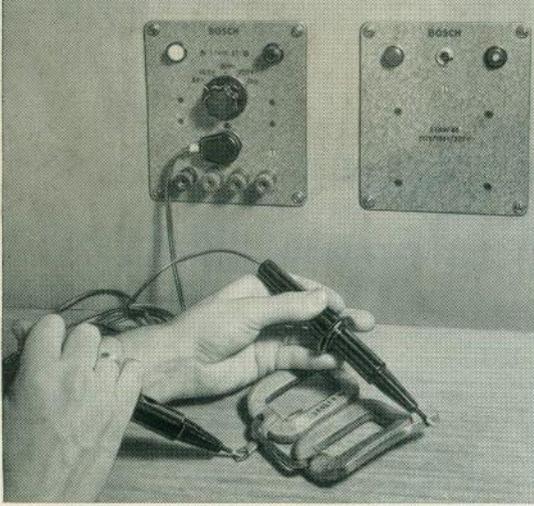
In die **Prüftafel EFAW 81** eingebaut sind:

- 1 Prüflampe für die Prüfung auf Unterbrechung und Masseschluß mit 6V Gleichspannung bzw. 40 und 80V Wechselspannung.
- 1 Glimmlampe für die Prüfung von Kondensatoren mit 220V Gleichspannung und für die Einstellung von Zündzeitpunkt bzw. Abriß bei Magnet- und Batteriezündung.
- 1 Umschalter für die verschiedenen Spannungen.
- 1 Mehrpolige Steckdose zum Anschluß der beiden Prüfkabel.
- 4 Anschlußklemmen zum rückseitigen Anschluß an Gleichstrom (Batterie) 6, 12 und 24 V zum Polarisieren von Lichtmaschinen usw.

Mit der Prüftafel werden 1 Prüfkabel mit Krokodilklemmen für die Zündzeitpunkt- bzw. Abrißeinstellung und 1 Prüfkabel mit Prüfspitzen für die übrigen Prüfungen mitgeliefert.

In die **Transformertafel EFAW 82** sind u. a. eingebaut:

- 1 Netztransformator für 6, 40, 80 und 220 V Wechselspannung, primärseitig zum Anschluß an 220, 150 und 110 V ~.
- 1 Gleichrichter für 6 V Gleichspannung.
- 1 Kippschalter zum Einschalten des Geräts, rote Kontroll-Glimmlampe und Sicherung.



1

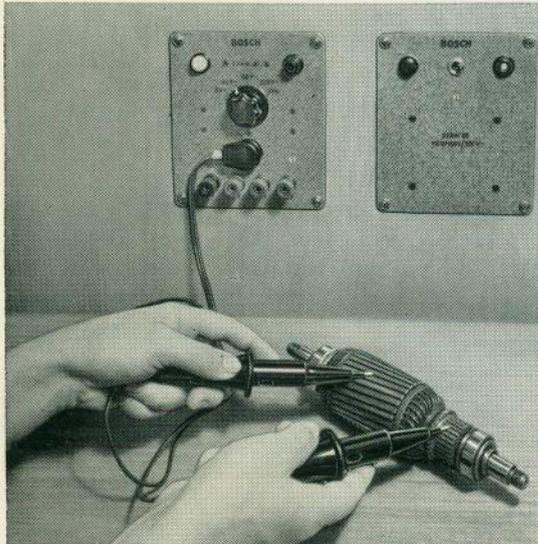
Durch Verwendung eines mehrpoligen Steckers für die Prüfkabel erhält auch bei falscher Stellung des Spannungsumschalters das Prüfkabel mit den unisolierten Krokodilklemmen nur die für die Zündzeitpunkt-Einstellung erforderliche niedrige Spannung.

Für die übrigen Prüfungen ist das Prüfkabel mit Prüfspitzen bestimmt. Die Prüfspitzen stehen nur nach Niederdrücken der Druckbolzen unter Spannung und sind daher berührungssicher.

## Handhabung

### Feststellung von Unterbrechungen (Bild 1)

Umschalter auf Stellung »6 V«. Prüflampe muß aufleuchten. Ist die Spule, Wicklung oder Leitung unterbrochen, leuchtet die Lampe nicht auf.



2

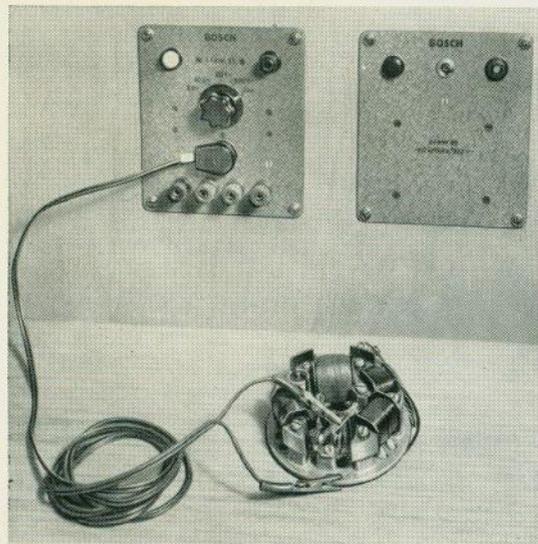
### Prüfen auf Masseschluß (Bild 2)

Umschalter auf Stellung »40 V ~« bei 6 und 12 V-Anlassern und -Lichtmaschinen, auf Stellung »80 V ~« bei 24 V-Anlassern und -Lichtmaschinen. Prüfspitzen an Ende einer Wicklung (Kollektorlamelle) und Masse (Blechpaket) legen. Prüflampe darf nicht aufleuchten.

Bei Masseschluß leuchtet die Lampe auf.

### Einstellen von Zündzeitpunkt bzw. Abriß (Bild 3)

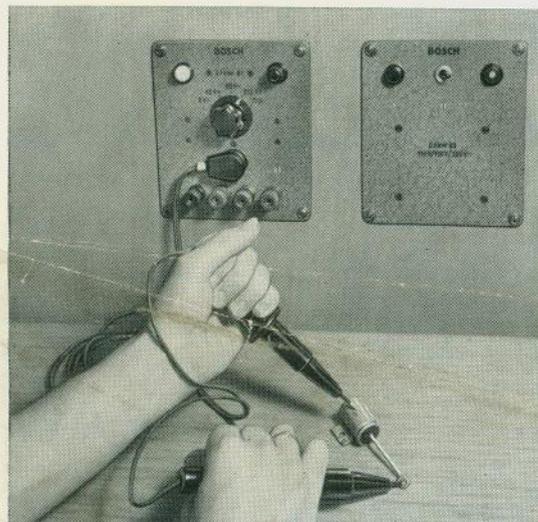
Umschalter auf Stellung »Zzp«. Krokodilklemmen an Unterbrecherhebel und Masse anklennen. Bei Öffnungsbeginn der Unterbrecherkontakte leuchtet die Glimmlampe auf.



3

### Prüfen von Kondensatoren (Bild 4)

Umschalter auf Stellung »220 V =«. Die Glimmlampe darf nur kurz aufleuchten (Ladestromstoß) und muß dann erlöschen. Sie darf dann höchstens mit Abstand wieder kurz aufleuchten. Flackert die Glimmlampe jedoch, oder leuchtet sie dauernd auf, ist der Kondensator schlecht.



4